

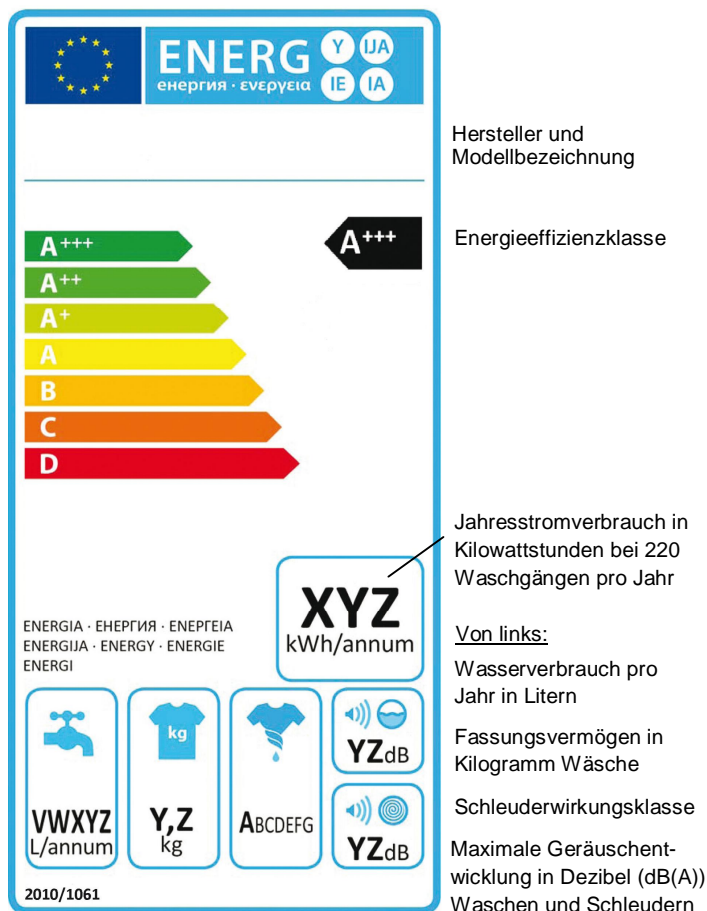
Energieverbrauch von Waschmaschinen

Durchschnittlich 5 Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt entfallen auf den Bereich Waschen. Um beim Waschen Strom und Geld zu sparen, gibt es immer effizientere Geräte auf dem Markt.

Das Energielabel

Das EU-Energielabel bietet einen ersten Überblick über die Energieeffizienz und den Stromverbrauch von Waschmaschinen. Die effizientesten Geräte erreichen mittlerweile die Energieeffizienzklasse A+++ . Gleichzeitig sollte man auf einen niedrigen Wasserverbrauch achten, um die Betriebskosten niedrig zu halten.

Energielabel seit Ende 2011



Der Jahresstromverbrauch wird auf der Basis von 220 Waschgängen pro Jahr ermittelt (vier bis fünf Waschgänge pro Woche) bei einem Mix aus 60 und 40 Grad Wäsche mit Voll- und Teilbeladung. Auch der jährliche Wasserverbrauch wird auf dieser Basis ermittelt.

Die Schleuderwirkungsklasse gibt Auskunft über die Restfeuchte der Wäsche nach dem Schleudern. Je besser die Schleuderwirkungsklasse ist, desto geringer ist der Trockenaufwand. Hier ist A die beste Klasse.

Für die Geräuschklassifizierung des Gerätes gilt: Je niedriger der Dezibel-Wert ist, desto leiser arbeitet das Gerät. Typische Werte sind ca. 50 Dezibel beim Waschgang (entspricht schwachem Straßenverkehr) bis 80 Dezibel beim Schleudern (entspricht starkem Verkehrslärm).

Hinweise für den Neukauf

- Achten Sie auf die Energieeffizienzklasse und den Stromverbrauch pro Jahr. A+++-Waschmaschinen sind mittlerweile die effizientesten Geräte auf dem Markt. Geräte der Klasse A sind die zurzeit schlechtesten, die in den Handel kommen dürfen. Um zusätzliche Kosten zu sparen, vergleichen Sie auch den jährlichen Wasserverbrauch der Geräte.
- Ein Fassungsvermögen von 5 bis 6 Kilogramm Wäsche reicht in der Regel aus, um möglichst immer mit voller Beladung waschen zu können. Bei größeren Haushalten eignen sich Geräte für bis zu 7 Kilogramm Wäsche. Bei automatischer Beladungserkennung sinkt der Strom- und Wasserverbrauch nur geringfügig, wenn das Gerät nicht voll beladen wird. Eine gute Mengenautomatik schafft bei halber Beladung gerade mal 20 bis 30 Prozent Einsparung. Viele Geräte sparen sogar noch weniger.
- Bevorzugen Sie Geräte, bei denen Programmablauf und Temperatur gesondert eingestellt werden können.
- Achten Sie auf eine Garantie des Herstellers für ein hochwertiges Sicherheitssystem zum Schutz gegen das Auslaufen von Wasser, die für die gesamte Lebensdauer des Gerätes gilt.
- Wenn Sie einen Trockner verwenden, sollte die Waschmaschine eine Schleuderzahl von mindestens 1.200 Umdrehungen pro Minute aufweisen. Dadurch wird die Restfeuchte reduziert und der Stromverbrauch des Trockengangs ist niedriger.
- Vermeiden Sie den Kauf von Waschtrocknern. Diese haben einen deutlich höheren Stromverbrauch als getrennte Waschmaschinen und Trockner.
- Lassen Sie sich im Geschäft ein Datenblatt des Gerätes aushändigen. Hier finden Sie zum Beispiel Informationen zum Stromverbrauch pro Waschgang.

Kostenvergleich pro Jahr

Vergleich von Waschmaschinen unterschiedlicher Effizienzklasse und einem durchschnittlichen Altgerät mit 6 Kilogramm Fassungsvermögen.

Effizienzklasse	A+++	A+	Altgerät*
Stromverbrauch	150 kWh	220 kWh	250 kWh
Stromkosten	36 € **	53 € **	60 € **
Wasserverbrauch	9.270 l	11.660 l	13.135 l
Wasserkosten	36 € ***	46 € ***	52 € ***
Gesamtkosten	72 €	99 €	112 €

* 12 Jahre alt **Strompreis 24 Ct. /kWh *** Wasserpreis von 3,90 €/ m³

Mit einer Waschmaschine der Effizienzklasse A+++ sparen Sie gegenüber einem ähnlichen A+ Gerät pro Jahr insgesamt 27 Euro Strom- und Wasserkosten. Über die Lebensdauer einer Waschmaschine von etwa 15 Jahren ergibt sich so eine Kosteneinsparungen von rund 400 Euro.

Eine A+++-Waschmaschine spart gegenüber einer älteren Maschine etwa 39 Euro pro Jahr. Über die Lebensdauer von 15 Jahren ergibt sich so eine Kosteneinsparung von etwa 585 Euro.

Das alte Energielabel bis Ende 2011

Bis Ende 2011 wurden Waschmaschinen noch mit dem alten Energielabel gekennzeichnet. Geräte mit dem alten Label dürfen seitdem nur noch abverkauft werden. Beim alten Energielabel zeichnet die Energieeffizienzklasse A die sparsamsten Geräte aus.

Das alte EU-Energielabel

Energie		Waschmaschine
Hersteller	Logo	ABC
Modell		123
Niedriger Energieverbrauch		
A		A
B		
C		
D		
E		
F		
G		
Hoher Energieverbrauch		
Energieverbrauch kWh/Waschprogramm (ausgehend von den Ergebnissen der Normprüfung für das Programm "Baumwolle, 60°C")		X.YZ
Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.		
Waschwirkung A: besser G: schlechter		A B C D E F G
Schleudervirkung A: besser G: schlechter		A B C D E F G
Schleuderdrehzahl (U/min)		1400
Füllmenge (Baumwolle) kg Wasserverbrauch l		y.z xy
Geräusch (dB(A) re 1 pW)	Waschen Schleudern	xy xyz
Ein Datenblatt mit weiteren Geräteangaben ist in den Prospekten enthalten.		
Norm EN 60456 Richtlinie 95/12/EG Waschmaschinenetikett		

Energieeffizienzklasse

Stromverbrauch pro Waschgang bei 60 Grad in Kilowattstunden

Waschwirkungsklasse

Schleudervirkungsklasse

Fassungsvermögen in Kilogramm und Wasserverbrauch in Liter

Maximale Geräuscentwicklung in Dezibel (dB(A))
Waschen und Schleudern

- Behandeln Sie starke Verschmutzungen mit Fleckenmittel oder Gallseife vor und waschen Sie die Wäsche dann bei niedrigen Temperaturen ohne Vorwäsche.
- Je höher die Waschtemperatur ist, desto höher ist auch der Stromverbrauch. Für gering verschmutzte Wäsche reichen meist 30 Grad aus. Stark verschmutzte Wäsche kann bei 40 Grad gewaschen werden, Kochwäsche bei 60 Grad Waschtemperatur.
- Vergleichen Sie den Stromverbrauch bei unterschiedlichen Waschgängen mit voller Beladung. Beispiel: Etwa 10 Jahre alte Waschmaschine mit 5 Kilogramm Fassungsvermögen:

Waschgang	90 Grad	60 Grad	40 Grad	30 Grad
Stromverbrauch pro Waschgang	1,8 kWh	1,1 kWh	0,6 kWh	0,4 kWh
Stromkosten pro Waschgang	0,43 € *	0,26 € *	0,14 € *	0,10 € *

* Strompreis 24 Ct. /kWh

- Dosieren Sie Waschmittel je nach Wasserhärte richtig, um die Umweltbelastung so gering wie möglich zu halten. Angaben finden sich auf der Verpackung.

Hinweise zur richtigen Entsorgung

Defekte Waschmaschinen gehören zum Elektroschrott und müssen über den Recyclinghof oder den Sperrmüll entsorgt werden. Dies ist in der Regel kostenfrei. Weitere Informationen erhalten Sie über die Stadtverwaltung oder Gemeinde.

Weitere Informationen:

Verbraucherzentrale: Liste „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2011/ 2012“

Ecotopten-Produktlisten für Waschmaschine unter www.ecotopten.de, Rubrik „Wäsche waschen“

Tipps zum nachhaltigen Wäschewaschen:
www.aktionstag-nachhaltiges-waschen.de

Überprüfen Sie Ihren Stromverbrauch Online mit dem Stromcheck unter www.energieberatung-rlp.de

Herausgeber:

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V., Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz, www.vz-rlp.de

Öko-Institut e. V., Institut für angewandte Ökologie, Merzhauser Straße 173, D-79100 Freiburg, www.oeko.de

verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz

Öko-Institut e.V.
Institut für angewandte Ökologie
Institute for Applied Ecology

Come On Labels
www.come-on-labels.eu

Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,
ENERGIE UND
LANDESPLANUNG



Supported by
INTELLIGENT ENERGY
EUROPE

Achtung: Die auf dem alten Energielabel angegebenen Verbrauchswerte beziehen sich auf einen Waschgang „Baumwolle 60°C“. Im Gegensatz zum neuen Energielabel wird auf dem alten Label noch die Waschwirkungsklasse angegeben. Sie gibt Auskunft darüber, wie sauber die Wäsche wird. Auf dem neuen Label entfällt dies, da es für diese Geräte mittlerweile die Mindestanforderung der Klasse A gibt.

Hinweise zur richtigen, sparsamen Nutzung

- Stellen Sie die Waschmaschine immer erst an, wenn die Trommel voll beladen ist.
- Nutzen Sie die Sparprogramme. Sie benötigen zwar aufgrund des längeren Einweichvorgangs mehr Zeit, dafür aber weniger Energie.

Stand 08/ 2012